24.3.15

Ganz locker eine Runde weiter

Radball Beim Viertelfinale zur deutschen Meisterschaft hat Kissings U17 nur „Luxusprobleme“. Josef Metzger und Michael Grießer qualifizieren sich in eigener Halle für das Halbfinale

VON WOLFGANG TIPPNER

Kissing Die Frage, ob Michael Grießer und Josef Metzger einen der drei Plätze für das Halbfinale der deutschen U17-Meisterschaft erreichen würde, war eher rhetorisch. Spannender war die Frage, würden sie als zwei Solisten oder als Mannschaft auftreten und würden sie die kleine Wette, ob es die drei U17-Nationalteams ohne Gegentor schaffen könnten, gewinnen. Letzteres gelang nicht.

Mit um die drei Finalplätze kämpfte auch Fabian und Maximilian Schäfer aus Augsburg. Die hatten im ersten Spiel viel Respekt vor Kissing und auch dieses Mal wieder keine Chance. Das RSV-Duo präsentierte sich als Einheit und siegte locker mit 7:0. Doch schon in Spiel zwei gab es die andere Variante, die Solisten, zu sehen. Der RSV lief in zwei Konter, führte zur Pause mit 4:2. Nach einer „Krisensitzung“ kehrte man zum Mannschaftsspiel zurück und siegte 8:2. Auch das dritte Spiel gegen Langenselbold verlief nach diesem Muster – diesmal waren die vergebenen Torchancen der Auslöser für Einzelaktionen. Nach einem 2:1 zur Pause besann man sich und gewann mit 6:1.

Besonders krass war der Unterschied zwischen den Halbzeiten in der letzten Partie gegen Reichenbach. Die waren mit einem Bus voll lautstarker Anhänger angereist. Kissing führte schnell mit 1:0 – und so stand es auch zur Pause. Nach der „Krisensitzung“ zur Halbzeit legten sie richtig los – mit viel Szenenapplaus schossen Metzger/Grießer ein 8:0 heraus. Nächstes Wochenende treffen sich die Teams des C-Nationalkaders in Naurod, um den Vertreter beim Europapokal zu ermitteln. Zumindest als Ersatzmannschaft hat Kissing gute Chancen. Im deutschen Halbfinale muss Kissing die Reise in die hessische Radballhochburg Ginsheim antreten.

VIERTELFINALE ZUR DEUTSCHEN U17-MEISTERSCHAFT

RSV Kissing – RKB Soli Augsburg	7:0
RSV Reichenbach – RFV Merklingen	1:6
RV Langenselbold – RKB Soli Augsburg	0:0
RSV Kissing – RFV Merklingen	8:2
RSV Reichenbach – RV Langenselbold	0:7
RFV Merklingen – RKB Soli Augsburg	3:1
RSV Kissing – RV Langenselbold	6:1
RSV Reichenbach – RKB Soli Augsburg	1:3
RFV Merklingen – RV Langenselbold	4:4
RSV Kissing – RSV Reichenbach	8:0

1 RSV Kissing	4	4 0 0	29:3	12
2 RFV Merklingen	4	2 1 1	15:14	7
3 RV Langenselbold	4	1 2 1	12:10	7
4 RKB Soli Augsburg	4	1 1 2	4:11	4
5 RSV Reichenbach	4	0 0 4	2:24	0

Josef Metzger (rechts) hatte beim Viertelfinale des Öfteren so freie Bahn zum Tor, wie hier im Spiel gegen Merklingen. Foto: Peter Kleist